

# Workshopreihe der Osttiroler Kulturspur: Wie man mit Nachlässen und historischen Fotos umgeht - Osttirol

Hans Ebner

20. April 2023, 15:17 Uhr



4Bilder

**In vielen Osttiroler Museumsbetrieben stellt sich regelmäßig die Frage, wie man mit Nachlässen und historischen Fotos professionell umgeht. Die Osttiroler Kulturspur hat dazu eine zweiteilige Fortbildungsreihe organisiert.**

[OSTTIROL.](#) „Wir wollen unseren Mitgliedern ein paar Werkzeuge an die Hand geben, die ihre Arbeit mit Nachlässen und historischen Fotos erleichtert und Schritt für Schritt professioneller macht“, erklärt Geschäftsführer Christian Walzl die Intention dieser Fortbildungsreihe.

## Professionell archivieren

Im ersten Workshop, der bereits vor einigen Wochen stattgefunden hat, waren Annette Steinsiek und Ursula Schneider vom Forschungsinstitut Brennerarchiv zu Gast. "Erarbeitet wurde die Theorie an Nachlässen, welche die TeilnehmerInnen selbst mitgebracht. Wer schon einmal versucht hat, Bananenschachteln voll mit ungeordneten Fotos, Dokumenten, Briefen, Notizen und Gegenständen professionell zu sortieren und zu archivieren, weiß, dass der Teufel im Detail liegt", so die Referentinnen unisono.



## Herkunft, Rechte, Details

Die Frage nach den Nutzungsrechten ist auch für Martin Kofler vom Tiroler Photoarchiv (TAP) zentral, der im zweiten Teil der Fortbildungsreihe vergangenen Dienstag das Ordnen, Archivieren und Digitalisieren von historischen Fotos zum Thema machte. Er empfiehlt jedenfalls, mit dem Nachlassgeber oder „Überbringer“ der Bilder, eine schriftliche Vereinbarung zu treffen, wo, wie lange und in welcher Form die Nutzung der Bilder gestattet ist.





Wer Bilder einscann, sollte jedenfalls darauf achten, dass jedes Bild eine eigene und eindeutige Inventarnummer bekommt, die in einer separaten Datei oder Datenbank erfasst wird. So sind Herkunft, Rechte und Details der Bilder langfristig nachvollziehbar. „Die Teilnehmer\*innen durften von echten Profis lernen“, freut sich Walzl, der das Thema auch in zukünftigen Fortbildungen wieder aufgreifen will.



2

## [Kulturnetzwerk](#)

### [Positive Stimmung beim 1. Jour Fixe der Osttiroler Kulturspur](#)

Der Verein Osttiroler Kulturspur lud seine Mitglieder sowie Kooperationspartner am 8. September zum ersten Jour Fixe des Kulturnetzwerks auf Schloss Bruck. Mit regelmäßigen Netzwerktreffen sollen das Know-how der Kulturbetriebe ausgebaut, Perspektiven erweitert und der persönliche Austausch vertieft werden. OSTTIROL/LIENZ. „Kulturarbeit ist in dieser außergewöhnlichen Zeit

besonders schwierig. Ich betrachte es daher als ein Gebot der Stunde, das Gemeinsame in den Vordergrund zu stellen und...



**Du möchtest regelmäßig Infos über das, was in deiner Region passiert?**

Dann melde dich für den MeinBezirk.at-Newsletter an

[Gleich anmelden](#)

**Folge uns auf:**





## [TirolerStimmen-Podcast](#)

### [Was passiert mit dem Abwasser in Tirol?](#)

In der 67. Folge des TirolerStimmen-Podcasts ist Bernhard Zit, Betriebsleiter Abwasserservices der IKB und Obmann der Interessengemeinschaft "KlärWert", zu Gast. Im Umwelt-Gespräch erklärt er, wie wichtig Abwasserreinigung ist, wieso es eine Interessengemeinschaft dafür braucht und welche Dinge man besser nicht den Abfluss runterspült. TIROL. Bernhard Zit ist Obmann von "KlärWert", der Interessengemeinschaft der Tiroler Kläranlagen, die seit 2012 besteht. "Sie wurde gegründet, weil wir alle am...



3 Aktion 8

### [Fotowettbewerb "Dein Jausenplatzerl"](#)

### [Gewinne einen Jausen-Vorrat "efko Kartoffel Jause"](#)

Mit der neuen Kartoffel Jause bringt efko eine herzhafteste Produktinnovation auf den österreichischen Snack-Markt. Die neue Kartoffel Jause in drei geschmackvollen Sorten peppt jedes Jausenweckerl auf

und ist als schnelle Mahlzeit für den kleinen Hunger zwischendurch überall zur Hand. Die efko  
Kartoffel Jause aus 100 Prozent österreichischen Kartoffeln im nachhaltigen 200-g-Glas ist ab dem  
Frühjahr 2023 im gut sortierten Lebensmittelhandel erhältlich. WIEN. Egal ob im Office, zu Hause,  
in der...